

Humorvolle Lesung mit Ringelnatz-Texten

Ritterhude (mls). Am Sonnabend, 10. Januar, lädt der Heimatverein Ritterhude um 15 Uhr zur Ringelnatz-Lesung in die Ritterhuder Mühle ein. „Eine Bark lief ein in Le Havre“ heißt das Programm aus Gedichten und Geschichten vom „dichtenden Seemann“ Joachim Ringelnatz, zusammengestellt und vorgelesen von Schauspieler Oliver Peuker. Der Preis beträgt sieben Euro. Karten können unter 04292/2715 reserviert werden. Die Zuhörer können sich auf eine turbulente und humorvolle Lesung freuen, in der Oliver Peuker das Ringelnatz'sche Universum des Skurrilen zum Funkeln bringt.

WIR GRATULIEREN

GEBURTSTAG HEUTE: 83 Jahre, Otto Kühnemann, Osterndorf

OSTERHOLZER KREISBLATT

Gegründet 1875 von Heinrich Saade
Verantwortlicher Redakteur: Harald Laube
Verantwortlich für Anzeigen: Michael Sulenski
Osterholzer Zeitungsverlag GmbH
Postfach 1109, 27701 Osterholz-Scharmbeck
Hausadresse:
Bördestraße 9, 27711 Osterholz-Scharmbeck
Bezugspreis bei Zustellung im Bremer Wirtschaftsraum monatlich € 29,90 einschließlich 7% USt. Einbezogen ist der WESER-KURIER und die 7. Ausgabe KURIER am SONNTAG. Eine Kündigung des Abonnements ist nur zum Monatsende möglich, sie muss schriftlich erfolgen und dem Verlag spätestens bis zum 15. des Monats vorliegen. Bei Nichtlieferung ohne Verschulden des Verlages, bei Arbeitskampf oder höherer Gewalt kein Entschädigungsanspruch. Gerichtsstand Osterholz-Scharmbeck.

info@osterholzer-kreisblatt.de
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9 bis 17 Uhr, Sa. 9 bis 12 Uhr
Zentrale (ab 7.30 Uhr) 04791/3030
Abonnentenservice 04791/303442
Nachlieferservice (7.30 bis 11 Uhr) 04791/303442
Kleinanzeigen 04791/303437
Telefax 04791/303439
Ticket-Service-Center 04791/303435
Reiseschalter 04791/303426
abonnentenservice@osterholzer-kreisblatt.de
anzeigen@osterholzer-kreisblatt.de

Redaktion Lokales
Redaktionssekretariat 04791/303531
Harald Laube (lau) 04791/303531
Bernhard Komesker (bko) 04791/303502
Brigitte Lange (tel) 04791/303571
Michael Rabba (rab) 04791/303553
Lutz Rode (lr) 04791/303551
Michael Thurm (mth) 04791/303561
Telefax 04791/303538
redaktion@osterholzer-kreisblatt.de

Redaktion Lokalsport
Werner Maaß (wma) 04791/303591
Tobias Dohr (td) 04791/303592
Thomas Müller (tmü) 04791/303592
Carsten Spöring (spö) 04791/303593
Telefax 04791/303538
sport@osterholzer-kreisblatt.de

Anzeigen
Gordon Ruhnow 04791/303431
Albert Michel 04791/303430
Telefax 04791/303434
anzeigen@osterholzer-kreisblatt.de

Gerechtigkeit als Steckenpferd

Bildungsreferentin Ines Pohlkamp leitet Fachseminare im Tagungshaus Bredbeck

Soziale Gerechtigkeit beschäftigt Ines Pohlkamp. Die Bildungsreferentin gibt im Tagungshaus Bredbeck Seminare für pädagogische Fachkräfte und Jugendliche. Ihr liegt vor allem Zweierlei am Herzen: Der Kampf um die Gleichberechtigung der Geschlechter und Inklusion.

VON ANGELIKA MEURER-SCHAFFENBERG

Landkreis Osterholz. Ines Pohlkamp ist ein Fan von außerschulischer Bildungsarbeit: „Wunderbar, wenn es Lernorte gibt, an denen Denkräume außerhalb des Alltagsgeschäfts entstehen – Orte, an denen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der Begegnung gegenseitigen Konfrontation miteinander und voneinander lernen“, sagt sie. Mit ihrer Leidenschaft ist die Diplom-Sozialwissenschaftlerin und promovierte internationale Kriminologin an einem passenden Ort – sie hat eine Stelle als politische Bildungsreferentin im Tagungshaus Bredbeck angetreten. Seit vielen Jahren leitet die Bremerin Fortbildungen und Seminare, vor allem zu geschlechtersensiblen Themen. Dabei führt sie ihr beruflicher Weg quer durch Europa. Sie beteiligt sich an verschiedenen Projekten.

Ein Schwerpunkt im Bildungshaus soll die arbeitsweltbezogene Jugendbildung sein. „Oft berichten Teilnehmerinnen und Teilnehmer nach Jahren, dass ein einziges Seminar ihrem beruflichen Lebensweg eine besondere Wendung gegeben hat“, erzählt Ines Pohlkamp. Diese Rückmeldungen bestärken ihre Begeisterung für ganzheitliche Bildungsarbeit. Es brauche gedankliche Freiräume und gute äußere Gegebenheiten, um sich mit Themen und der eigenen Biografie auseinanderzusetzen, weiß sie. Diese Voraussetzungen biete das Tagungshaus Bredbeck.

Die Referentin freut sich, in Seminaren für pädagogische Fachkräfte oder Jugendliche das Konzept auf die Bedürfnisse der



Ines Pohlkamp ist politische Bildungsreferentin im Tagungshaus Bredbeck. Sie ist begeistert von außerschulischer Bildungsarbeit. AMS-FOTO: ANGELIKA MEURER-SCHAFFENBERG

„Wunderbar, wenn es Lernorte gibt, an denen Denkräume entstehen.“

Ines Pohlkamp, Bildungsreferentin

Teilnehmer abstimmen zu können. „Ich möchte, dass Mädchen und Jungen sich in ihrer Persönlichkeit entlang ihrer Stärken und Kompetenzen so entwickeln dürfen, wie sie es wollen.“ Ihre konzeptionellen Steckenpferde sind Themen aus dem Bereich „Social Justice“ – es geht um soziale Gerechtigkeit und Inklusion. Ihrer Meinung nach ist der Weg zu Gerechtigkeit und Gleichberechtigung für beide Geschlechter noch lang. Es gelte, alte Denkmuster zu reflektieren und zu verändern, um etwas zu verändern. Dazu müssten auch die pädagogischen Fachkräfte neu denken. „Wenn ich bei einem Mädchen in der Berufsberatung vor allem die Sozialkompetenzen im Blick habe, werde ich sie auch in Richtung eines sozialen Berufes beraten.“ Es gelte, den Blick zu weiten und andere Fähigkeiten in den Fokus zu nehmen. Jungen hingegen werde es oft verwehrt, den Umgang mit Gefühlen zu erlernen. Manchmal brächen kleine Details schon große Unterschiede im Effekt. Sprache sei dafür ein gutes Beispiel, ist Pohlkamp überzeugt. „Wenn ich in einem Flyer schreibe, ‚Ihr könnt eure Freunde mitbringen‘, ist es anders, als wenn ich an dieser Stelle ‚Freundinnen und Freunde‘ schreibe“, ist

sich die Wissenschaftlerin sicher. Für das Jahr 2015 ist der Arbeitsplan von Ines Pohlkamp bereits voll. In Kooperation mit dem niedersächsischen Kultusministerium bietet sie viele Fortbildungen für pädagogische Fachkräfte zu geschlechtersensiblen Themen und „Social Justice“ an. Auch mit den Organisatoren des Pro Activ Centers Osterholz (PACE) kooperiert sie eng. Ab September startet eine fünfteilige Weiterbildung für alle, die Mädchenarbeit neu starten wollen und solche, die schon praxiserprobt sind.

Nähere Informationen zum Thema gibt es im Tagungshaus Bredbeck unter der Telefonnummer 04791/96180 oder auf der Internetseite www.bredbeck.de. Ines Pohlkamp erreichen Interessierte auch per E-Mail unter ines.pohlkamp@bredbeck.de.

TIPPS · TERMINE · TREFFPUNKTE

NOTDIENSTE

ALLGEMEINÄRZTE
Ärztlicher Bereitschaftsdienst im Landkreis Osterholz, Bereitschaft von 19 Uhr bis morgen 7 Uhr; zuständig für Osterholz-Scharmbeck, Schwanewede, Ritterhude, Hambergen, Lilienthal, Worswede und Grasberg, im Krankenhaus Osterholz-Scharmbeck, Am Krankenhaus 4, 0116117

AUGENÄRZTE
Augenärztliche Bereitschaft für den Landkreis OHZ, außerhalb der Sprechzeiten, 04141/981787

ZAHNÄRZTE
Dr. Wilfried Pape, Sprechzeit 11 bis 12 Uhr, zuständig für den Bereich Tarmstedt, Wilstedt und Zeven, Schulstr. 12, Zeven, 04281/1515
ZÄ Tischer, Gisela, zuständig für den Landkreis Cuxhaven, Sprechzeiten von 10 bis 11 Uhr und um 19 Uhr, Leher Landstr. 34, Langen, 04743/340

APOTHEKEN
Alte Apotheke, 9 Uhr bis morgen 9 Uhr, Apothekenstr. 1, Lilienthal, 04298/91640
Kranich-Apotheke, Amtsdamm 39, Hagen, 04746/951060

TELEFON-NOTHILFE
Giftnormationszentrum Nord (GIZ), bundesweit, 0551/19240
Telefonseelsorge, Tag und Nacht, bundesweit, 0800/110111
Weisser Ring e.V. Landkreis Osterholz, Opferhilfe nach Kriminalität, 04795/953845

STÖRUNGSDIENSTE
EWE, Entörungsdienst Tag und Nacht; Strom 01801/393111; Gas 01801/393200
Osterholzer Stadtwerke, Osterholz-Scharmbeck; Strom, Erdgas, Trinkwasser 04791/809911,

Abwasser, Klärwerk 04791/922555; Ritterhude: Strom, Erdgas, Trinkwasser 04292/816566
Wasser- und Abwasserverband Osterholz (WAV), Schwaneweder Str. 273, Schwanewede, 04209/91590

SOZIALE DIENSTE

Ambulanter Hospizdienst für den Landkreis Osterholz, Begleitung und Beratung für schwerst- und chronisch kranke Menschen und deren Angehörige, 24 Std. Rufbereitschaft, 04791/80687
Arbeiterwohlfahrt (AWO) Kreisverband Osterholz, 9 bis 11 Uhr, Info über Mutter-/Vater-Kind-Kuren, Bahnhofstr. 60, Osterholz-Scharmbeck, 04791/982727
Der Pflegedienst, Worswede: Findorffstr. 41, 04792/953737
Deutsches Rotes Kreuz, ambulante Alten- und Krankenpflege, Essen auf Rädern, Hausnotruf und Unterstützungsmöglichkeiten für Hilfsbedürftige, Osterholz-Scharmbeck, 04791/920070 oder 04298/915217
Diakonische Dienste e.V., ambulanter Pflegedienst, Osterholz-Scharmbeck, Marktweide 5, 04791/986040; Hambergen, Wesermünder Str. 1, 04793/8206; Worswede, Osterweder Str. 27, 04792/4278
Diakonisches Werk, Kirchenstr. 5, Osterholz-Scharmbeck, 04791/80680
Einschlag Schlaganfall und Aphasie, Treffen jeden 2. Montag im Monat von 16 bis 18 Uhr im Kreishaus, Osterholzer Str. 23, Kontakt: Joachim Krohn, 04793/1614 oder Helga Schrackenberg, 04794/349, Osterholz-Scharmbeck
Offene Sprechstunde, 15 bis 17 Uhr, Fachstelle für Sucht und Suchtprävention – Diakonisches Werk Osterholz-Scharmbeck, Kirchenstr. 5, 04791/80682
Guttempler-Gemeinschaft OHZ-Nord, 17 bis 19 Uhr, Sprechstunden zu Suchtproblemen im Al-

ten Rathaus, Bremer Str. 4, Hambergen, 04793/8643
Guttempler-Gemeinschaft Osterholz-Scharmbeck, 20 Uhr, Treffen im Guttempler-Haus, Am Stadtpark 14, 04791/7708
Herbergverein Wohnen und Leben e.V., Ambulante Wohnungsnotfallhilfe OHZ, Bahnhofstr. 98, Osterholz-Scharmbeck, 04791/13398 oder 0175/3473991
Mehrgenerationenhaus Osterholz, Unterstützung zur Lebens- und Alltagsbewältigung, generationenübergreifende Angebote, Bördestr. 29, Osterholz-Scharmbeck, 04791/5411
Pflegetützpunkt Niedersachsen im Landkreis Osterholz, 8 bis 18 Uhr, Beratung und Vernetzung rund um das Thema Pflege, Beratungsbüro im Kreiskrankenhaus, Am Krankenhaus 4, Osterholz-Scharmbeck, 04791/803706 und 707
Selbsthilfegruppe Angststörungen für Worswede und umzu, Treffen 14-tägig mittwochs, Beratung und Auskunft, 04792/950034
Selbsthilfegruppe Attacke, Anti-Angstgruppe, Kontakt: Diakonisches Werk, Osterholz-Scharmbeck, 04791/80680
Seniorenbegegnungssstätte, Bördestr. 29a, Osterholz-Scharmbeck, 04791/3935
Seniorenstützpunkt Niedersachsen im Landkreis Osterholz, Informationen und Unterstützungsangebote für ältere Menschen, Amtmann-Schroeter-Haus, Lilienthal, 04298/6399
SOS-Beratungszentrum im Landkreis Osterholz, Erziehungs- und Familienberatung für Kinder, Jugendliche und Eltern, Hinter der Wurth 1, Osterholz-Scharmbeck, 04791/96310
SoVD-Beratungszentrum Osterholz-Scharmbeck, Schwaneweder Str. 5, 04791/50200
Sozialstation der Gemeinde Ritterhude – Ambulante Krankenpflege, Rießstr. 53, 04292/4600
Sozialverband VdK – Behinder-

ten und Rentenberatung, 9 bis 12 und 14.30 bis 17 Uhr, Marktstr. 2, Osterholz-Scharmbeck, 04791/4346

INFO

Stadthalle Osterholz-Scharmbeck, www.stadthalle-osterholz.de, Jacob-Frerichs-Str. 1, 04791/303435
Stadtmarketing OHZ GmbH, www.stadtmarketing-ohz.de, Osterholz-Scharmbeck, 04791/303435
Tourist-Information im Bürgerbüro, Rathausstr. 1, Osterholz-Scharmbeck, 04791/17333
Tourist-Information Worswede, 11 bis 15 Uhr, www.worswede.de, Bergstr. 13, 04792/935820
Touristik Samtgemeinde Hambergen e.V., 10 bis 16 Uhr, im Rathaus; www.hambergen.de, 04793/7813
Touristikbüro der Gemeinde Hagen im Bremischen, www.hagen-cux.de, Amtsplatz 3, 04746/8729

KINOS

CENTRAL-THEATER OHZ
Poststr. 1, 04791/7614
Bibi & Tina - Voll verhext: 13.45, 15.45 Uhr; Der Hobbit: Die Schlacht der Fünf Heere 3D: 17.30, 20.15 Uhr; Die Pinguine aus Madagaskar: 14 Uhr; Exodus: Götter und Könige 3D: 17.30, 20.15 Uhr; Honig im Kopf: 17.30, 20.15 Uhr; Nachts im Museum - Das geheimnisvolle Grabmal: 14, 15.45 Uhr; Paddington: 15.45 Uhr

odus: Götter und Könige: 20 Uhr; Honig im Kopf: 15, 17.15, 20.15 Uhr; Nachts im Museum - Das geheimnisvolle Grabmal: 15, 17.15 Uhr; Paddington: 15 Uhr

VERANSTALTUNGEN

AUSSTELLUNGEN
8 bis 16 Uhr: Bilder von Karl-Heinz Binder und Gerd-Rüdiger Zettel, (bis 8. Januar), Rathaus Schwanewede, Damm 4, 04209/740.
8 bis 18 Uhr: Kunstpreis des Kreisschülerrats im Landkreis Osterholz, Ausstellung der eingereichten Werke (letzter Tag), Kreishaus, Osterholzer Str. 23, Osterholz-Scharmbeck, 04791/9300.
9 bis 12 Uhr: Freude über Weihnachten, Krippen aus aller Welt, Sammlung Elisabeth Scheffler (bis 11. Januar), auch von 15 bis 17 Uhr, Burg zu Hagen, Burgallee 1, 04746/6043.
10 bis 20 Uhr: Am Lauf der Weser, Arbeiten von Ingeborg Dammann-Arndt, Heide Duwe und Ingeborg Steinhage (bis 18. Januar), Galerie Village, Bergstr. 22, Worswede, 04792/93500.
11 bis 18 Uhr: Martin Mindermann, Andreas Ehret, Viola Merzdorf und David Didebulidze – Neue Arbeiten, Keramik (bis 31. Dezember), Neumann & Lippold, Bergstr. 36, Worswede, 04792/951350.
11 bis 18 Uhr: Winterzeit – Künstlerleid, Malerei, Digital Art, Grafik, Collagen, Plastische Arbeiten und Fotografie (bis 15. Januar), Galerie ART 99 – Kunstzentrum Alte Molkerei, Osterweder Str. 21, Worswede, 04792/2692.
12 bis 17 Uhr: Input/Output II – Zielpunkt Worswede, Arbeiten ehemaliger Gastkünstler (bis 25. Januar), Große Kunstschau im Roselius Museum, Lindenallee 3, Worswede, 04792/1302.
12 bis 17 Uhr: Input/Output –

Schnittpunkt Worswede, Herbstausstellung der Worsweder Museen, Arbeiten der 60er- und 70er-Jahre im Dialog mit gegenwärtigen künstlerischen Positionen (bis 25. Januar), Barkenhoff / Heinrich-Vogeler-Museum, Ostendorfer Str. 10, Worswede, 04792/3968.
12 bis 17 Uhr: Input/Output – Schnittpunkt Worswede, Herbstausstellung der Worsweder Museen, Arbeiten von Nevin Aladag, Christine Schulz und Nezaket Kicici (bis 25. Januar), Haus im Schluh, Im Schluh 35-37, Worswede, 04792/522.
12 bis 17 Uhr: Input/Output – Schnittpunkt Worswede, Herbstausstellung der Worsweder Museen, Reflektionen der eigenen Identität und der globalen Gesellschaft (bis 25. Januar), Worsweder Kunsthalle Netzel, Bergstr. 17, 04792/1277.

MUSEEN/AUSSTELLUNGEN
Norddeutsches Vogelmuseum, Besichtigung nach tel. Vereinbarung, Bördestr. 42, Osterholz-Scharmbeck, 04791/13105.
FÜR KINDER
19 Uhr: Taschenlampenführung: Das Rätsel der geheimnisvollen Kiste, bitte pro Kind eine normale Taschenlampe mitbringen (keine extra starken Strahler), Bachmann-Museum, Amtsallee 8, Bremervörde, 04761/9834603.
ENTSORGUNG
Müllabfuhr: Ihren individuellen Abfallplan finden Sie unter www.aso-ohz.de; Öffnungszeit Entsorgungszentrum, Siemensstr. 4b; 8 bis 16.30 Uhr, 04791/96440
BÄDER
Allwetterbad, 6.30 bis 21 Uhr, Am Barkhof, Osterholz-Scharmbeck, 04791/94030
Hallenbad Schwanewede, 17.30 bis 18.45 und 19.30 bis 21.30 Uhr, Waldweg 2, 04209/7542
Hallenbad Worswede, 6.30 bis

8 Uhr und 15 bis 21 Uhr, In de Wischen 11, 04792/1014
Hambad, 15 bis 20.30 Uhr, Wältenberg, Hambergen, 04793/534

BÜCHEREIEN/VHS
Gemeindebücherei Neuenkirchen, 14 bis 18.30 Uhr, Landstr. 80, Neuenkirchen / Schwanewede
Gemeindebücherei Ritterhude, 9 bis 11 Uhr und 16 bis 19 Uhr, Rießstr. 9, 04292/819313
Kreisarchiv Osterholz, 10 bis 12 Uhr, im Medienhaus im Campus, Am Barkhof 10a, Osterholz-Scharmbeck, 04791/930105
Volkshochschule Osterholz-Scharmbeck, Hambergen & Schwanewede, 9 bis 15 Uhr, Marktplatz 10, Info unter 04791/96230

VERBÄNDE UND VEREINE
Männergesangsverein Concordia, 20 bis 22 Uhr, Übungsabend in der Alten Schule bei der Kirche, Worswede

TREFFPUNKTE
14 bis 21 Uhr: Blockhaus / Jugendtreff Dreienkamp, Sandbergweg 23a, Schwanewede.
14 bis 21 Uhr: Jugendraum Beckedorf, Wiesenstr. 52.
14 bis 18 Uhr: Jugendtreff Hüttenbusch, Schulstr. 1, Worswede-Hüttenbusch.
15 bis 21 Uhr: Jugendzentrum Scheune, 19 Uhr AfK, An der Kirche 9, Worswede.
15 bis 18 Uhr: Mädchentreff, Jugendfreizeitheim Ritterhude, Am Großen Geeren 68, 04292/1235.

IHRE TERMINE FÜR UNS
Informationen über Veranstaltungen, die hier oder im Wochenjournal veröffentlicht werden sollen, schicken Sie uns bitte per Fax (je Anruf sechs Cent) an 0180-202055 oder per Mail an termin@osterholzer-kreisblatt.de. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht.

LESERMEINUNG

Leserbrief zum Artikel „Korbgeflecht und Himmelstreppe“: Geldverschwendung

Welch eine Geldverschwendung! Zwei Aussichtstürme „Himmelstreppe“ und „Weidenkorb“ stehen bereits in der Hammeniederung. Nun soll für etwa 250000 Euro ein dritter entstehen. Für 250000 Euro kann ich mir ein großes Haus bauen und habe noch Geld für die Einrichtung. In der Hammeniederung entsteht für dieses Geld nur eine Treppe! Wieder ein Beispiel dafür, bei dem sich der Wähler fragt: Geht's noch? MANFRED REHLÄNDER, RITTERHUDE

Leserbrief zu schweren Unfällen – auch auf der L 128: Es geht nur um Sekunden

Wer das Bild des total zerrissenen Mercedes auf der B 75 in Bremen sieht, erkennt, dass hohe Geschwindigkeit zwar nicht notwendigerweise die Ursache des Unfalls war, aber erst zu diesen schrecklichen Unfallfolgen führte. Gleiches gilt für alle anderen schlimmen Unfälle – auf der L 128 zwischen Hambergen und der Kreisgrenze und anderen (Land-)Straßen.

Leider ist den wenigsten Fahrern und Fahrerinnen bewusst, dass die Schwere möglicher Unfälle exponentiell mit dem Fahrtempo ansteigt. Während die bis 240 Stundenkilometer reichenden Tachoskalen heutiger Fahrzeuge einen nur geringen Unterschied zwischen 70 und 100 Stundenkilometern vortäuschen, steigt die Wucht eines Aufpralles tatsächlich um das Doppelte. Mit anderen Worten: Überlebte man bei Tempo 70 einen Unfall dank der Sicherheitsausstattung der modernen Fahrzeuge in der Regel noch ganz leidlich, grenzt es bei Tempo 100 schon fast an ein Wunder, nicht zerfetzt zu werden.

Leider gibt es Verwaltungen und Politiker, die eher juristisch gegen Tempoberegrenzungen des Landkreises vorgehen und lieber ominöse Ursachenforschung betreiben lassen, statt großflächig Tempo 70 außerorts und 30 bis 50 Stundenkilometer innerorts zu veranlassen.

Genau gerechnet sind es nur Sekunden an Zeit „verlust“, die die meisten Autofahrer tatsächlich erfahren, aber Sekunden, die ihnen und unschuldig Beteiligten Gesundheit und Leben erhelten. „Freie Fahrt für freie Bürger“ darf nicht mehr länger zu einem „Freier Tod für freie Bürger“ missbraucht werden!

DR. ARNO GAHRMANN, OSTERHOLZ-SCHARMBECK

Leserbriefe sind keine Meinungsäußerung der Redaktion. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor. Anonyme Briefe werden nicht veröffentlicht. Postadresse und Telefonnummer nicht vergessen, auch bei E-Mails.